

Südungarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bonnazgasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Mittwoch.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Zeichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**
Buchdruckerei Duszváth & Hoffner, Lugos, Bonnazg. 18
Telefon Nr 161.

Pränumerationsbedingungen:
Semi-jährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Franko-Zusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 P., Mittwoch 12 P.

XXII. Jahrgang.

Lugos, den 13. Mai 1914.

Nummer 38.

Das Sanitätswesen in Krasso-Szöreny.

(Zum Bizegspansbericht.)

Bevor wir uns in die Beleuchtung der sanitären Verhältnisse unseres Komitates an der Hand der Daten des Bizegspansberichtes einlassen, wollen wir vorher im kurzen Auszug mit der Populationsbewegung des Jahres 1913 befragen, und dies umso mehr, weil die diesbezügliche Statistik für die Zukunft eine wenig erfreuliche Perspektive eröffnet. Die Zahl der Geburten sank gegen das Jahr 1912, in welchem 13.610 Geburten vorkamen auf 12.752, es kamen daher um 850 weniger Geburten vor, trotzdem die Zahl der Eheschließungen im Jahre 1913 um 1483 größer war, als im vorhergehenden Jahre. Mehr Ehen und trotzdem weniger Kinder ist ein Paradoxon, eine Anomalie, die zu denken gibt. Die Ursache aber liegt in der bedauerlichen Erscheinung, die in Frankreich zu einer Depopularisierung führte, daß bei uns das Einkindersystem nicht nur in den Städten, sondern auch auf dem flachen Lande immer mehr um sich greift. Je weniger Kinder, oder eine ganz kinderlose Ehe ist das moderne Lösungswort.

Ist nun dieser Neomalthusianismus selbst vom nationalökonomischen Standpunkte eine sehr betäubende Erscheinung, so ist es aber noch viel bedauerlicher, daß das Sinken der Anzahl der Geburten nicht allein aus der künstlichen Verhinderung der Rezeption resultiert, sondern daß sich die Verbrechen gegen das keimende Leben in auffallendem Maße vermehren, daß die Engelmacherei floriert und nicht nur unter den Kindern, sondern auch unter den jungen Frauen, die gewissenlosen Kurpfuscherinnen, sich

professionsmäßig mit Leibesfrucht-Abtreibung befassenden Megären viele Opfer fordert. Noch bedauerlicher ist es aber, daß in den meisten Fällen die entmenschten Bestien, die im Verborgenen ihr scheußliches Handwerk treiben, nur selten ausgeforscht und der strafenden Gerechtigkeit überliefert werden.

Wir streiften diese Angelegenheit jetzt deshalb, weil sie mit dem Kapitel „sanitäre Zustände“ im engen Nexus steht und weil es dringend geboten wäre, wenn die Kreis- und Bezirksärzte in allen Fällen, wo junge Frauen unter solchen Umständen sterben, die den Verdacht der Leibesfrucht-Abtreibung begründet erscheinen lassen, mit schonungsloser Rigorosität die ausgeforschten Megären der strafenden Nemesis ausliefern würden.

Wir zweifeln ja nicht daran, daß sie dies zu tun bisher unterlassen hätten, würden aber bloß diesbezüglich eine viel strengere Kontrolle umso mehr als erwünscht betrachten, da doch, wie wir oben erwähnten, ein Steigen in der Zahl der Eheschließungen naturgemäß auch eine größere Anzahl von Geburten im Gefolge hätte haben müßten und wenn trotzdem die Zahl der Ehen bedeutend zunahm, die der Geburten aber abnahm, so ist das Obwalten der durch uns angedeuteten dunklen Verbrechen leicht erkennbar.

Die Bevölkerung unseres Komitates vermehrte sich nämlich im Jahre 1912 mit 3287 Seelen; im Jahre 1913 sank diese Ziffer auf 1483 herab. Während 10 Jahren wies die Statistik der Populationsbewegung bloß noch in 2 Fällen, im Jahre 1905 und 1908 so ungünstige Resultate auf.

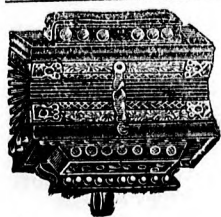
Die sanitären Zustände im Jahre 1913 sind im Allgemeinen als ungünstig zu bezeichnen, denn außerdem, daß in zahlreichen Gemeinden verschiedene In-

fectionskrankheiten auftraten, sowie Difteritis, Scharlach, Masern und Keuchhusten, so wurde unser Komitat, resp. dessen südliche Teile von der aus dem Balkan verschleppten Cholera heimgesucht, die trotz der energischen Maßregeln dennoch 75 Prozent der Erkrankten also von 145 Cholera-kranken 110 hinweggraffte.

Die prophylaktischen Vorkehrungen der Amtsongane wurden durch den niedrigen Bildungsgrad der Bevölkerung durch die Disziplinlosigkeit und den Hang des Volkes zum Aberglauben bedeutend erschwert und daß die Cholera, die in 10 Gemeinden auftrat, dennoch in verhältnismäßig kurzer Zeit unterdrückt werden konnte, ist ausschließlich der aufopfernden Tätigkeit der Komitatsorgane und Ärzte zu verdanken.

Von den übrigen kontagiosen Krankheiten grassierte Difteritis in 65 Gemeinden und verstarben von 481 Kranken 69. Scharlach trat in 52 Gemeinden auf und verstarben von 927 Kranken 228. Masern traten in 37 Gemeinden auf und verstarben von 2014 Kranken 115. Und auch dieser Prozentfuß der Mortalität könnte noch herabgemindert werden, wenn einestheils die ärztliche Hilfe nicht fehlen würde, andererseits aber Schule und Kirche das Volk belehren und aufklären würden, nicht im Aberglauben und bei Quacksalbern, sondern beim Arzt Hilfe für seine Kranken zu suchen.

Die neue Telefonnummer des „Südungarn“.
Wir bringen unseren g. Lesern zur gest. Kenntnis, daß sich die Redaktion und Administration des „Südungarn“ ein von der Druckerei unabhängiges, selbständiges Telefon installieren ließ. Die neue Telefonnummer des „Südungarn“ ist von nun an 300 und bitten wir unsere Kommittenten, in allen die Redaktion und Administration unseres Blattes betreffenden Angelegenheiten die Nummer 300 aufzurufen.



Jedem Musikfreund

Alle in dieses Fach schlagende Reparaturen, wie auch Klavierstimmungen, werden fachgemäß und gewissenhaft ausgeführt bei

Franz Frohmann Musikinstrumentenerzeuger
Lugos, Bonnazgasse 10.

empfehle ich meine erstklassigen Musikinstrumente und Bestandteile zu den billigsten Preisen. Schülerviollinen von 6 K aufwärts.

Tagesneuigkeiten.

Hymen.

Montag vormittag führte der Beamte der Lugoſer königl. Forſtdirektion Joh. Hoff er Fr. Elſe Wiſno v ſ k y, die liebreizende Tochter des Beamten der Bezirkskrankenkassa Michael Wiſno v ſ k y in der röm.-kath. Kirche zum Traualtar. Der Gewerbe-Niederfranz, dem Fr. Wiſno v ſ k y ebenfalls angehört, überrachte die Sangeschwester mit dem Abſingen des herrlichen Chores: „Das iſt der Tag des Herrn“.

Berlobungen.

Das liebenswürdige Fr. Joſſika M e n c z e r, Stieftochter des geachteten Kriſſoer Kaufmannes Herrn Wilhelm Kempf, hat ſich mit dem Kaufmann Herrn Martin K e i ſ aus Tömörköny verlobt.

Samſtag abend verlobte ſich der hieſ. Handelsangeſtellte Herr Moriz H e l d mit dem anmutigen Fräulein Magda Z e i t v o g e l.

Konferenz der Nationalen Arbeitspartei.

Die Nationale Arbeitspartei hält Donnerſtag den 14. d. M. vormittag um 9 Uhr im Saale des Hotels „König v. Ungarn“ unter Vorſitz des Präſes Karl v. H u ſ a r eine Konferenz, in welcher die Tagesordnung der Kongregation zur Beratung gelangt.

Der Vortrag des Lafelrichters Stefan Zakarias.

Samſtag nachmittags hielt im Schwurgerichtssaale des hieſigen kön. Gerichtshofes über das neue Preßgeſetz und die Reform des Schwurgerichtsverfahrens einen außerſt intereſſanten und lehrreichen Vortrag, welchem außer zahlreichen Mitgliedern des Richterkollegiums — es waren auch der Präſident des kön. Gerichtshofes Guido v. B o j n i c h, ſowie die kön. Staatsanwälte Dr. Kriſto f F e h e r und Dr. Ludwig S z a b o erſchienen — auch zahlreiche Advokaten, Verleger und Journaliſten beiwohnten. Der Vortragende beleuchtete hierauf mit gediegener Fachkenntnis die wichtigſten Verfügungen des Preßgeſetzes, zog eine Parallele zwiſchen den Verfügungen des alten und neuen Geſetzes, beleuchtete mehrere zweifelhafte Paragraphen, umſchrieb die Beſtimmungen über Autorschaft und Verantwortlichkeit in lehrreicher und leichtverſtändlicher Weiſe. Das Auditorium lauſchte aufmerkſam den inſtruktiven Erörterungen des außerſt fachkundigen Vortragenden, nur Schade, daß zuſolge der ungemein ſchlechten Akuſtik des Saales den Zuhörern gar mancher Paſſus des intereſſanten Vortrages verloren ging.

Todesfall.

Am 10. d. M. verſchied im Alter von 32 Jahren, allzufrüh, die Gattin des hieſigen Poſtbeamten Karl G r o n a i nach 7jähriger glücklicher Ehe. Außer dem ſchmerzgebeugten Gatten trauert ein kleines Töchterchen an der Bahre der Dahingeshiedenen. Das Leichenbegängnis hat Dienſtag den 12. d. M. ſtattgefunden. Der ſchwer betroffenen Familie wendet ſich allgemeine Teilnahme zu.

Neuer Advokat.

Dr. Aloſ Fr ä n k l, Sohn des hieſigen Advokaten Dr. Ferdinand Fränkl hat Samſtag in Budapeſt das Advokatendiplom erworben. Der noch jugendliche neue Advokat hat den Beweis erbracht, daß auch bei der jetzigen rigorofen Zensur Fleiß und Ausdauer zum Ziele führen. Wir gratulieren herzlichſt zu dem ſchönen Erfolge!

Der Landesverband der Gewerke-korporationen.

hielt Sonntag in Budapeſt ſeine ordentliche Jahresgeneralverſammlung, bei welcher die Lugoſer Korporation durch ihren Präſes, Ludwig K o k a y vertreten war. Von den zahlreichen Punkten der Tagesordnung erregte beſonders die Stellungnahme zur Urgeſetzung des neuen Gewerbegeſetzes und die Wünſche der Kleingewerbetreibenden hinſichtlich der Reform der Bezirkskrankenkassen eine heftige Debatte, an welcher ſich auch Korporationspräſes Ludwig K o k a y beteiligte. Es wurde der Beſchluß gefaßt, die Angelegenheit einer engeren Kommiſſion zuzuweiſen, welche die Wünſche der Korporationen dem Miniſter deputativ unterbreiten wird.

Lugoſer isr. Schulverein.

Der Lugoſer isr. Schulverein hält auf Grund ſeiner genehmigten Statuten am 17. Mai l. J. vormittags 11 Uhr im Sitzungssaale der isr. Kultusgemeinde ſeine konſtituierende Generalverſammlung, zu der die p. t. Vereinsmitglieder höflich eingeladen werden.

Kindertag.

Wie alljährlich, wird auch heuer zugunſten der Kinderschulzliga ein Kindertag abgehalten werden. Die Kinderschulzliga verdient vollſtändige Unterſtützung des Publikums, da ſie alljährlich viele Hunderte verlaſſener Kinder aus dem moralischen Untergang rettet und für ihr Fortkommen ſorgt. Se. Hochgeborenen Obergeſpan Dr. Joltan v. M e d v e hat auch heuer das Arrangement des Kindertages übernommen und denſelben für den 1. Juni feſtgeſetzt.

Flaschen-Bier

mit Prägung:

BLAU GEZA

LUGOS
auf der Flaſche

und Doppelbrand:

am  Kork

iſt anerkannt
erſtklaſſig!!

Beachten Sie den Kork-
Brand: „DREHER ANTAL“.

Aus der Olympia.

Die Olympia erfreut ſich zuſolge des außerſt abwechslungsreichen Programms und der einander überbietenden Sensationen und Novitäten allabendlich eines regen Beſuches. Aus der Serie der Attraktionen iſt beſonders hervorzuheben, daß den Beſuchern der Olympia Mittwoch und Donnerſtag ein beſonders erquiſiter Kunſtgenuß bevorſteht. An dieſen Abenden wird nämlich einer der größten und geſteigerten Künſtler der Welt, der Italiener Ermete Novelli in einem franzöſiſchen Luſtſpiel auf dem Film erſcheinen. Freitag und Samſtag wird in dieſer Saiſon zum vorletzten Male wieder das göttliche Spiel der unerreichten Mojibiva Aſta N i e l ſ e n das Publikum ergötzen.

Klauber R. Temesvár-Fözseváros, Küttl-tér, készit bélyegzőket!

Die Reifeprüfung der Wahlberechtigten.
Montag hat vor der hierzu delegierten Prüfungs-Kommiſſion am Stadthauſe die Prüfung der Wahlrechtskandidaten begonnen. Inſgeſamt haben ſich 196 Prüflinge gemeldet, von denen Montag bloß 8 vor der Kommiſſion erſchienen, die alleſamt den Erforderniſſen entſprachen, ſomit auch das entſprechende Zertifikat erlangt haben.

Die Eismänner.

Heuer hat ſich die alte Bauernregel wieder vollinhaltlich bewährt, denn der Dienſtag aus Sibirien hier angelangte Delegierte der Polargegend, Se. winterliche Hoheit P o n g r a z brachte uns eine ganze novembermäßige Witterung. Wir waren über dieſe Beſcherung Se. artifiſchen Heiligkeit wenig erbaut und bereiteten ihm deſhalb einen ſehr „kühlen“ Empfang oder beſſer geſagt, wir wünſchen ihn dorthin, wo der Pfeffer wächst.

Eine neue Eisenbahnbrücke.

Aus Karanſebes wird gemeldet: Bei Uj-Karanſebes (Linie Budapeſt—Orſova) wurde jetzt eine neue Eiſenbahnbrücke, die über die Temes führt, dem Verkehr übergeben. Die Brücke beſitzt einen überaus ſtarken Unterbau. Ihre Herſtellungskosten beliefen ſich auf 210.000 Kronen. Bei der Inverkehrſetzung waren von dem Handelsminiſterium Emerich M o k r y, von den Staatsbahnen Betriebsleiter v. H o i t ſ y zugegen.

Temesvár, Coronini-tér 28.

KINSKY

Salon de Modes
Fonde 1858.

Robes. Manteaux.

Vom Südungariſchen Theaterverbande.

Der Auſchuß des Südung. Theaterdiſtriktes hielt Sonntag unter Vorſitz ſeines Präſes, Obergeſpan Dr. Ludwig D e l l i m a n i e s eine Sitzung, in welcher die Reihenfolge der heurigen Stationen und die Spieldauer fixiert wurde. Lugoſ war bei dieſer Sitzung durch Magiſtratsrat Friedrich B a u e k, königl. Notär Dr. Martin R o t t e n b e r g und Dr. Maurus L a ſ l o vertreten.

Bakantſchenlieferung.

Die Temesvárer Handels- u. Gewerbekammer bringt den Interesſenten zur Kenntnis, daß im Jahre 1914 für die kön. ung. Honvedarmee inſgeſamt 14.000 Paar Bakantſchen und 6.800 Paar leichte Schuhe zu liefern ſind. Dieſer Bedarf wird excluſiv durch das inländiſche Kleingewerbe gedeckt. Die Kammer macht die Interesſenten auf dieſe Angelegenheit mit dem Hinzufügen aufmerkſam, daß der Termin für die Offerteinreichung welche dort, wo ſich eine Gewerke-korporation befindet, durch dieſelbe, ſonſt aber direkt bei der Kammer zu erfolgen hat, am 28. Mai d. J. abläuft. Die Lieferungsbedingungen können auch bei der kompetenten Gewerke-korporation eingesehen werden.

Nur per 5 Stück.

Wie man mitteilt, ſollen Britanika, Trabulko und Regalitaſ demnächst nur in Etuis mit je fünf Stück in Verkauf gebracht werden. Dieſe ſoll dem Abgreifen dieſer ſonſt beliebten Zigarrenſorten ſeitens der Käufer ein Ende machen. Es iſt das auch vom hygieniſchen Standpunkte aus ſehr erwünſcht und notwendig.

Dr. VEGICSEK'Sches Sanatorium in Boksánbánya.

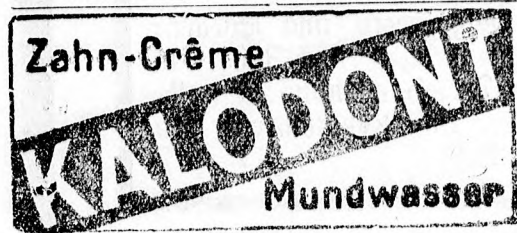
Physikalisch diätetisches Institut im Komitat Krassó-Szörény.

Beste Heilerfolge bei Nervenleiden jeder Art; bei Erkrankungen des Magens, des Darmes, Leber, Nieren, Blase und der Luftwege; bei Rheumatismus, Gicht und Zuckerkrankheit; bei der Blutarmut und ihre Folgezuständen; bei Frauenleiden und Geschlechtskrankheiten; bei Skrophulose.

LUFTHÜTTEN!

PENSION!

PROSPEKTE!



Kindervorstellung.

Sonntag nachmittags fanden abermals Theater- vorstellungen, durch die Böglinge der Mädchen- bürgerchule des Frl. Rosa Kiss aufgeführt, statt. Es ist nicht übertrieben, wenn wir sagen, daß die Darsteller Großes leisteten. Besonders erwähnenswert sind Martha Steinbach, Sarolta Schiesinger, Edith Verdach, Geschwister Erdelyi, Erzsike Neuberger und auch die übrigen Kleinen amüsierten das Publikum auf das Beste. In besonders bewunderungswürdiger Weise betätigten sich Frl. Annus Wunder (Tochter des Direktors der Bezirkskrankenkasse) und Grise Deutsch (Tochter des Herrn Dr. Deutsch). Aber auch alle anderen Darsteller waren so gediegen, daß der Direktrice Frl. Rosa Kiss für ihr unermüdetes Wirken in der Bildung ihrer Böglinge allseitige Anerkennung gebührt. Das Haus war total ausverkauft.

Das neue Wahlgesetz und die Schule.

Bei der Schaffung des Wahlgesetzes ward bekanntlich die Intelligenz der Bürger als Grundlage genommen. Es soll also derjenige Bürger des Landes zum Wahlrechte herangezogen werden, der zumindest IV-VI. Klassen der Elementarschule mit befriedigendem Erfolge absolvierte. Zweck Zusammenstellung der Wählerliste werden die Schulkataloge in Anwendung gebracht, welche Kataloge in Zukunft weit größere Bedeutung gewinnen. Auch wird man sich bequemeren müssen die Schule, auch ohne Anwendung des Strafausmaßes bei Versäumnissen, fleißiger zu besuchen. Dort aber wo die Kataloge bis zum Jahre 1900/01 etwa nicht mehr vorfindig sind oder mangelhafte Daten aufweisen wird die Kenntnis des Lesens und Schreibens durch eine ständige Kommission unter dem Voritze des Oberstuhlrichters beglaubigt. Die Prüfung ist kostenlos. Nach bestandener Prüfung erhält der Petent ein Zeugnis, welches für das ganze Land Gültigkeit hat. Der Minister hat des weiteren verordnet und die Schulinspektoren des Landes angewiesen, sämtliche Schüler der sechsten Klasse zu konfribieren und die Prüfungen daselbst streng zu überwachen.

Französischer Kognak- u. Champagnerimport

Die Temesvarer Handels- und Gewerkekammer verständigt die interessierten Kreise, daß sich eine Kognak- und Champagner-Exportfirma in Südfrankreich mit einer ungarischen Agentur zwecks Vertretung der Firma in Verbindung zu setzen wünscht. Nähere Auskunft erteilt das Sekretariat der Kammer.

Sonwedartillerie-Einjährigenschule in Lugos.

Vom 1. Oktober l. J. wird die Einjährig-Freiwilligenschule der Sonwedartillerie, die derzeit in Budapest ist, in Lugos aufgestellt.

Ministerielle Entscheidung.

Der kgl. ung. Ackerbauminister hat in einem konkreten Falle entschieden, daß die Errichtung eines Steges über einen Bach oder Fluß keine Übertretung ist, da die Errichtung eines Steges weder zur Benützung und Regulierung des Wassers, noch aber zur Einstellung der durch das Wasser verursachten Schäden, sondern zu Kommunikationszwecken dient und so auf Grund des 42. § des G.-N. XXIII vom Jahre 1885 keiner Erlaubnis der wasserrechtlichen Behörde bedarf.

Die Neueinteilung der Wahlbezirke.

Die Neueinteilung der Wahlbezirke unseres Komitates erfolgte in folgender Weise:

Einteilung des Balinczer Wahlbezirktes.

I. Daruvarer Abstimmungsbezirk: (Zentrale Daruvar). Daruvar 166, Istvánfalva 42, Boldor 117, Krassohodos 66, Zsabor 97, Heres 116, Lugoskifalva 99, Olfog 81, Vecsehaza 106, Honoros 82, Gruny 92, Kisfástely 31, Nagylajely 125, Szilva 105. Zusammen 1326. II. Szakaler Abstimmungsbezirk: (Zentrale Szakal). Szakal 157, Tinkova 26, Gavosdia 140, Lugoshely 130, Zsena 38, Csukas 86, Gyulatelep 73, Szilvashely 64. III. Radragyer Abstimmungsbezirk: (Zentrale Radrag). Alfogörbéd 34, Radrag 383, Zsidovar 79. Zusammen 496. IV. Facsader Abstimmungsbezirk: (Zentrale Facsad). Facsad 389, Jgárfalva 268, Uvásfalva 11, Bazosd 22, Kisbékés 29, Borzson 14, Vadpaták 29, Begamonostor 55, Lötösfalva 57. Zusammen 874. V. Balinczer Abstimmungsbezirk: (Zentrale Balincz). Balincz 125, Begaförtes 45, Jagymaf 52, Vasaros 128, Bethlenhaza 115, Gutonya 91, Begahoffpaták 23, Klicso 89, Lugosegres 34, Nörincse 87, Nagybodofalva 228, Szaparyfalva 203. Zusammen 1220.

Einteilung des Reficzabanyaer Wahlbezirktes. Der Reficzauer Wahlbezirk wird in 2 Wahlkreise eingeteilt. Der obere Reficzabanyaer Bezirk mit dem Wahlsitze Reficzabanya und der untere Bezirk mit dem Wahlsitze Reficzafalva. III. Der Wahlbezirk der Reficzauer Umgebung: (Zentrale Reficzabanya). Domany 163, Kemenczekef 142, Ferenczfalva 274, Kisrássó 146, Krassócsörgő 231, Bizés 55. Zusammen 1011. IV. Kiralykegyer Abstimmungsbezirk: (Zentrale Kiralykegye). Kiralykegye 154, Benyes 53, Dokleny 154, Nagybudok 100, Barsonyfalva 9, Forotik 173, Kerypessa 167, Komornok 222, Krassofűzes 185. Zusammen 1217. V. Boffanbanyaer Abstimmungsbezirk: (Zentrale Boffanbanya). Boffanbanya 438, Vaskő 181, Bafafalva 192, Dognacska 373. Zusammen 1184. VI. Zsidoviner Abstimmungsbezirk: (Zentrale Zsidovin). Barbofsan 464, Barboš 96, Rafna 226, Zsidovin 217. Zusammen 1003.

Eine traurige Statistik.

In der städtischen Registratur wächst die Zahl derjenigen, welche um Auslandspässe ansuchen, in besorgniserregendem Maße, und dies destomehr, da es zumeist, ja fast ausschließlich Arbeiter der verschiedenen Gewerbe — und besonders des Baugewerbes sind, welche unsere Stadt und ihre Heimat verlassend, jenseits der Landesgrenzen Arbeit suchen. Und dies ist ja leicht begreiflich. Wir hofften für das Frühjahr Arbeit und jetzt ist schon der Sommer da und es ist noch immer für Arbeit keine Aussicht vorhanden. An Plänen und Projekten mangelt es ja nicht. Man spricht bei uns seit Monaten von der Erbauung von Kasernen, von einer Bürgerschule, von Uferregulierungen, Brückenbauten u. s. w. Ja, aber von Plänen können die Arbeiter nicht leben und so ziehen sie denn scharenweise, besonders nach Rumänien, um dort Arbeit und Brod zu suchen. Wer weiß, ob Viele nicht auch von dort mit Enttäuschungen zurückkehren werden?!

Tüchtige Agenten

und Verkäufer werden mit fixem Gehalt und hoher Provision

aufgenommen. =

Wo, sagt die Administration dieses Blattes.

Zur Anbauzeit:

Paprika-, Hirse- u. Mohai-Samen

lehtjährige Fechtung, zu haben bei

Weiß Zsigmond bérgazdasága
Pa Répás, u. p. T. = Hga, v. áll. N. = Topoly.

Sommervilla

in den Weingärten, mit 3 Zimmern, Küche, Speis, Wagenremise, Stallungen, Brunnen im Hofe, mit Park und Gemüsegarten

zu vermieten. ➔

Näheres bei Hermann Bönnig, Facseterg. 87

Heizkohle, Koks
sowie Brennholz

billigt zu haben bei

Friedmann Mór Lugos

Telefon 152.

Régivár-utca 22.

Telefon 152.

„Esipkeáruház“

LUGOS
Király-utca 6

Größte Auswahl in verschiedenen Damen-, Herren- und Kinderstrümpfen, sowohl in schwarzen, als farbigen zu billigen, festgesetzten Preisen. Spitzen, Spitzeneinsätze, Spitzenstoffe, Stickereien und Einsätze hors concours.

Spitzen, Ruches, in weiß, ecru und schwarz; herrliche Muster; Spitzenkrägen und Jabots in reichster Auswahl. Sehr gute Handschuhe in weiß, gelb, grau und schwarz zum Reklampreise von 98 Heller.

Bänder in allen Farben u. Ausführung; Reklam- bänder zu 48 Heller der Meter. Dieser Artikel ist ausschließlich bei dieser Firma erhältlich.

Es wird erlucht, die Schaufenster zu belichtigen!

Billige, solide u. festgesetzte Preise!

KÜRSCHNER - WERKSTÄTTE

LUGOS, Szent Jánossor 9 (im Hausner'schem Hause).

Empfiehlt sich zur Ausarbeitung allerlei Felle, sowie zur Anfertigung aller in dieses Fach einschlägigen Artikel. Übernehme zur Aufbewahrung sämtliche Pelzgattungen und mit Pelzwerk versehene Kleidungsstücke, um diese den Sommer über vor Schäden zu bewahren. Billige Preise. Auf Wunsch erscheine ich auch im Hause. Hochachtungsvoll

Rogyan Jánosné, Kürschnermeisterin

Apotheker A. THIERRY'S BALSAM



ist ein unerreicht wirksames Heilmittel bei Krankheiten der Lunge und der Brust, lindert den Staturch und stillt den Auswurf, beseitigt den schmerzhaften Husten. Behebt Halsentzündung, Heiserkeit, und Halskrankheiten, Fieber, besonders Magenkrampf und Kolik. Heilt die goldene Ader und Hämorrhoiden, reinigt die Nieren und stärkt den Appetit und die Verdauung. Dient vorzüglich bei Zahnschmerzen, hohlen Zähnen, Mundfäule und allen Zahn- und Mundkrankheiten, Aufstossen und üblen Geruch von Mund und Magen. Ist ein gutes Mittel gegen Würmer und Bandwurm. Heilt alle Wunden, Narben, Kottaus, Hitzblattern, Fisseln, Warzen, Brandwunden, erfrorene Glieder, Krätze, Räude und Ausschläge, Ohrenschmerzen zc. Soll in keiner Familie, insbesondere bei Influenza-, Cholera- und anderen Epidemien fehlen. Man adressiere:

An die Schützengel-Apotheke des
A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.

12 kleine oder 6 Doppelflaschen oder eine große
Spezialflasche 5 Kronen 60 Heller.

Bei größeren Bestellungen bedeutend billiger!

: : Thierry's allein echte Centifolien-Salbe. : :

Verhindert und behebt Blutvergiftung. Macht zumeist schmerzhaft Operation überflüssig. Fördert Anwendung: Bei böser Brust der Wöchnerinnen, Störung des Milchabflusses, Brustverhärtung, bei Kottaus, offenen Füßen oder Beinen, Wunden, Satzfluß, geschwollenen Füßen, selbst bei Knochenfraß; bei Hieb-, Stich-, Schuß-, Schnitt- und Quetschwunden; zur Herausziehung aller Fremdkörper, als: Glas- u. Holzsplitter, Sand, Schrote, Dornen zc.; bei allen Geschwüren, Gewächsen, Karbunkeln, Neubildungen, selbst Krebs; bei Fingervorm oder Tadel, Nagelgeschwüren, Blasen, wundgegangenen Füßen, Brandwunden, beim Durchliegen der Kranken, bei Blutgeschwüren, Ohrenläusen und Wundsein der Kinder zc. zc.

Es kosten 2 Tiegel 3 Kronen 60 H. Vorausanweisung oder Nachnahme des Betrages. Erhältlich bei Apotheker Josef v. Török und in den meisten Apotheken Ungarns. Engros in den Drogerien Thalmayer & Seitz, Kochmeister Nachfg., Brüder Radanovits, Budapest. Wo kein Depot ist, bestelle man direkte von der

Schützengel-Apotheke des A. Thierry in Pregrada bei Rohitsch.

Ein Haus

bestehend aus 6 Zimmern und 3
Küchen, Garten und grossem Hof

billig zu verkaufen

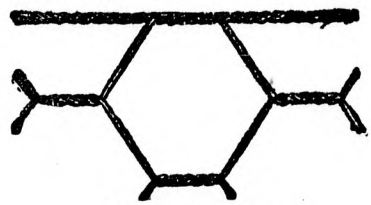
Näheres im **Miedersalon Binder**,
Lugos, Bonnaz-Gasse 13.

Hutter & Schrantz H.-G.

Siebwaren- u Filztuchfabr. Ungarland. Niederlassung.
BUDAPEST, X., Gyömrői-ut 80/92
empfiehlt ihre im fertigen Zustande, dem-
: nach nachträglich feuerverzinkten : :

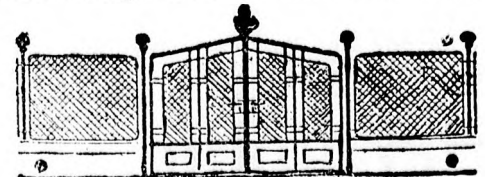
Mehrfach gedrehten Maschindrahtgeflechte

Vorzügliche Verzinkung!



Billige Preise!

als ein an Dauerhaftigkeit paarloses Erzeug-
niss. (Nicht zu verwechseln mit anderen
Drahtgeflechtsgattungen, welche alle aus
gewöhnlichem verzinkten Draht hergestellt
werden.) Stacheldrähte, glatte Drähte und
Doppelnägel zu sehr billigen Preisen erhält-
lich. — Preisliste und Muster gratis u. franko.
Ferner empfiehlt sie folgende Erzeugnisse:
Einfriedungs-Gitter Tore und Türen



von der einfachsten- bis zur reichsten Aus-
führung bei Vorzugspreisen. Kostenvoran-
schläge sammt Entwürfen gratis u. franko.